Rauchmelder "CTRM-10" nach DIN EN14604 integrierte 10 Jahres Lithium-Batterie

Art.-Nr. 21197

Dieser optische Rauchmelder entspricht nicht nur der DIN EN 14604. Sie kaufen hier Brandschutz first class. Der unauffällige Melder wird einfach unter der Decke installiert und signalisiert bei Rauch-Erkennung mit einem unüberhörbaren 85dB starken Alarmsignal. Wartungsarm durch Langzeitbatterie.

Technische Details:

- Flammhemmendes Material, UV beständig
- Betrieb über 3Volt Lithium Langzeitbatterie
- Installierte Batterie ist nicht austauschbar!
- Ruhestrom: nur < 6uA • Alarmstrom: nur < 100 mA
- Alarm Laustärke in Dezibel: > 85dB / 3m
- Niederspannungs -und Fehlfunktions-Alarmierung
- Arbeitstemperatur: -0°C ~ + 40°C
- Luftfeuchtigkeit: max. 95% RH

20
ZA208-DoP-001
EN 14604:2005/AC:2008
1116-CPR-115
Fire Safety

Sicherheits-Hinweise und wichtige Informationen!

Um die Sicherheit zu jeder Zeit zu gewährleisten, und das volle Leistungsspektrum des Gerätes zu nutzen, lesen Sie sich bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig und in Ruhe durch !

Sicherheitshinweise

Das Produkt darf technisch sowie mechanisch nicht verändert werden, andernfalls erlöschen mit sofortiger Wirkung die Betriebserlaubnis und Konformität! Das Typenschild / Aufdruck darf auf keinen Fall entfernt werden! Prüfen Sie das Produkt vor jedem Einsatz auf Beschädigungen. Sollten Beschädigungen am Produkt zu sehen sein, muss dieses vom Fachbetrieb überprüft, repariert oder ausgetauscht werden und den gültigen Richtlinien nach entsorgt werden (Fußzeile Seite 1). Keinesfalls darf ein beschädigtes oder defektes Produkt weiter in Betrieb genommen werden! Bitte unbedingt das gesamte Verpackungsmaterial und Zubehör, vor allem Kleinteile z.B. Schrauben sowie Folien vor Kindern und Tieren sichern. Erstickungsgefahr! Der Hersteller übernimmt bei Nichtbeachtung der Anleitung oder unsachgemäßer Benutzung, Zweckentfremdung oder vorgenommenen Änderungen am Produkt, keinerlei Haftung für Sach- oder Personenschäden. Dieses Produkt darf niemals im Zugriffsbereich von Kindern oder Tieren betrieben, aufbewahrt, abgelegt oder gelagert werden.Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Bei Weitergabe dieses Produktes muss die Anleitung sowie die Verpackung mitgegeben werden. Danke! Druckfehler oder Änderungen an Verpackung, an dem Produkt, oder in der Anleitung behalten wir uns vor.

Installation:

Beschreibung

Das Gerät ist ein fotoelektrischer Rauchwarnmelder. Ausgestattet mit einer fotoelektrischen Technologie verfügt er über eine empfindliche Erkennung von langsamen Schwelbränden, die normalerweise zusammen mit dickem und schwarzem Qualm und ein wenig Hitze auftreten und stundenlang schwelen können, bevor sie aufflammen. Der Rauchwarnmelder enthält kein umweltschädliches Material.

Elektronische Produkte, die mit der durchgestrichenen Abfalltonne gekennzeichnet sind gehören nicht in den Hausmüll! Diese Produkte können Sie kostenlos an Sammelstellen der Komunen abgeben, erkundigen Sie sich hier bei Ihrer Gemeindeverwaltung, dem zuständigen Rathaus oder einem lokalem bzw. städtischem Abfallentsorgungsbetrieb. Vielen Dank. Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen.Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können.Die Zeichen unter der Kennzeichnung (Mülltonne) stehen für: Pb: Batterie enthält Blei, Cd: Batterie enthält Cadmium Hg: Batterie enthält Quecksilber. Die Umwelt und ChiliTec sagen Dankeschön.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

EAR (WEEE): DE25841852
LUCID VerpackG: DE5562476395648
GRS (UBA-Register) Nr.: 21003466

Art.-Nr. 21197

Wichtige Sicherheitsinformationen

1. Drücken Sie den Testknopf, um die Rauchwarnmelderfunktion zu testen. Verwenden Sie keine andere Testmethode. Testen Sie den Rauchwarnmelder jede Woche, um den ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen.

2. Wenn der Rauchwarnmelder einen Alarm auslöst und Sie sicher sind, dass es sich nicht wirklich um einen Notfall handelt, öffnen Sie die Fenster oder fächern Sie die Luft um den Rauchwarnmelder herum auf, die Luft wird verwirbelt, der Alarm deaktiviert.. Entfernen Sie die Batterie nicht, die Batterie muss stets eingesetzt sein.

3. Beachten und befolgen Sie alle lokalen, regionalen und nationalen Elektro- und Bauvorschriften für die Installation.

4. Dieser Rauchwarnmelder ist nur für den Einsatz in einem Raum einer Wohnung oder eines Hauses vorgesehen. In Mehrfamilienhäusern sollte jede einzelne Wohneinheit (bzw. die meisten Räume) über einen eigenen Rauchwarnmelder verfügen. Installieren Sie das Gerät nicht in unbewohnten Gebäuden. Außerdem ist dieser Rauchwarnmelder kein Ersatz für ein komplettes Warn, Melde oder -Alarmsystem.

5. Installieren Sie in jedem Raum und auf jeder Ebene des Hauses einen Rauchwarnmelder (ausser Küche). Aus vielen Gründen kann es vorkommen, dass Rauch bzw. der Qualm den Rauchwarnmelder nicht erreicht. Wenn beispielsweise ein Feuer in einem abgelegenen Teil des Hauses, in einem anderen Stockwerk, in einem Schornstein oder auf der anderen Seite einer geschlossenen Tür, Wand oder eines geschlossenen Daches ausbricht, erreicht der Rauch möglicherweise nicht rechtzeitig den Rauchwarnmelder, und kann dadurch nicht die Hausbewohner alarmieren. Ein Rauchwarnmelder kann einen Brand nur in dem Bereich bzw. Raum, in dem er installiert ist, sofort erkennen.

6. Es kann sein, dass der Rauchalarm nicht jedes Mal alle Mitglieder der Familie alarmiert. Der Alarmton ist sehr laut, um Personen auf eine potenzielle Gefahr aufmerksam zu machen. Es kann jedoch unter Umständen vorkommen, dass ein Mitglied den Alarm nicht hört (z.B. wegen Außen- oder Innenlärm oder bei Tiefschläfern, Drogen- oder Alkoholkonsum, schlechtem Gehör usw.). Wenn Sie den Verdacht haben, dass dieser Rauchwarnmelder ein Mitglied der Familie nicht alarmiert, installieren sie spezielle Rauchwarnmelder. Jeder Bewohner muss den Alarm hören und schnell darauf reagieren könen, um das Risiko von Schäden, Verletzungen oder Tod durch Feuer zu verringern. Wenn ein Mitglied schlecht hört, installieren Sie spezielle Rauchwarnmelder mit Signal-Licht oder Vibrationsvorrichtungen, um die Bewohner zu alarmieren.

7. Rauchwarnmelder können nur dann einen Alarm auslösen, wenn sie Rauch, Qualm oder Verbrennungspartikel in der Luft erkennen. Sie erkennen keine Hitze, Flammen oder Gase. Dieser Rauchwarnmelder ist so konzipiert, dass er akustisch vor einem sich entwickelnden Feuer warnt. Viele Brände sind jedoch schnell - brennend, explosiv, absichtlich gelegt oder durch Unachtsamkeit oder Sicherheitsrisiken verursacht. In solchen Situationen kann es vorkommen, dass der Rauch das Gerät nicht SCHNELL GENUG erreicht, und kann dann keine sichere Flucht gewährleisten.

8. Rauchwarnmelder verfügen über Einschränkungen. Dieser Rauchwarnmelder bietet keinen Schutz, wenn er missbräuclich verwendet wird, und er dient nicht als Garantie, dass Leben oder Eigentum vor Feuer geschützt wird. Rauchwarnmelder sind kein Ersatz für eine Versicherung. Hauseigentümer und Mieter sollten ihr Leben und ihr Eigentum versichern. Darüber hinaus ist es jederzeit möglich, dass der Rauchwarnmelder ausfällt, denn auch dieser ist ein technisches elktronisches Gerät. Aus diesem Grund müssen Sie den Rauchwarnmelder wöchentlich testen und das Gerät mindestens alle 10 Jahre austauschen.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

Art.-Nr. 21197

Anzeigen und Beschreibung unterschiedlicher Stati

Standby-Status: Die rote LED blinkt einmal alle 40 Sekunden und zeigt damit an, dass der Rauchwarnmelder ordnungsgemäß funktioniert.

Alarm- und Teststatus: Wenn der Testknopf gedrückt wir, oder wenn der Rauchwarnmelder Verbrennungspartikel feststellt und einen Alarm auslöst (konstanter Ton), blinkt die rote LED einmal pro Sekunde. Das Blinken der LED und des pulsierenden Alarms dauert an, bis die Luft sauber ist oder der Testknopf losgelassen wird.

Niedriger Batteriespannungsstatus: Sinkt die Batteriespannung und eine dauerhaft gute Überwachung kann nciht mehr gewährleistet werden, ertönt Intervallpiepen kombiniert mit der roten blinkenden LED blinkt etwa alle 40 Sekunden. Der Rauchmelder muss sofort ersetzt werden.

Fehler-Status: ca.16 Sekunden nachdem der Alarm ausgelöst hat blinkt , ca. alle 40 Sekunden, die rote LED blinkt jeweils einmal auf.

Still (Ruhe)-Modus-Status: Die rote LED blinkt einmal alle 8 Sekunden auf, nachdem sie die Test-Taste im Alarmstatus gedrückt wurde.

Inbetriebnahme: Vor der Inbetriebnahme des Rauchwarnmelders ist es wichtig, ihn zu aktivieren und auf einen korrekten Betrieb zu testen.

Aktivierung:

Drücken Sie den Testknopf und halten Sie ihn etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis die LED-Anzeige aufleuchtet. Lassen Sie dann den Testknopf sofort los. Der Rauchwarnmelder erzeugt einen Piepton, um anzuzeigen, dass er aktiviert wurde. **Hinweis:** Wenn kein Ton erzeugt wird, wurde der Rauchwarnmelder nicht richtig aktiviert und darf nicht verwendet werden! Das Gerät darf nicht deaktiviert werden!

Test

Unmittelbar nach der Aktivierung ist ein Test erforderlich.Testen Sie das Gerät, um den ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen, indem Sie den Testknopf mindestens 5 Sekunden lang drücken. Dadurch wird ein Alarm ausgelöst, wenn die elektronische Schaltung, der Alarmlautsprecher und die Batterie ordnungsgemäß funktionieren.

Wenn kein Alarm ausgelöst wird, hat das Gerät eine defekte Batterie oder einen anderen Fehler. Siehe Abschnitt "Fehlerbehebung", um eine Lösung dafür zu finden.

Verwenden Sie KEINE offenen Flammen, um Ihren Alarm zu testen. Dadurch könnten Sie den Alarm beschädigen oder brennbare Materialien entzünden und ein Feuer auslösen.

VORSICHT: Aufgrund der Lautstärke (85 Dezibel) des Alarms sollten Sie sich beim Testen immer eine komplette Armlänge vom Gerät entfernt bleiben.

Eine unregelmäßige oder niedrige Lautstärke Ihres Alarms kann auf einen defekten Rauchmelder hindeuten; Eine Lösung dafür finden Sie im Abschnitt "Fehlerbehebung".

HINWEIS: EIN WÖCHENTLICHER TEST IST ZWINGEND ERFORDERLICH.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

Art.-Nr. 21197

Anzeigen und Beschreibung unterschiedlicher Stati

Still-Modus (Ruhe-Modus)

Der Still-Modus deaktiviert den Alarmkreis vorübergehend für etwa 10 Minuten. Die Erkennung von Rauch wird unterbrochen. Diese Funktion soll dazu dienen, Fehlalarme stummzuschalten, allerdings nur dann , wenn ein bekannter Alarmzustand, wie z.B. Kochrauch oder Ähnliches, den Alarm auslöst.

Drücken Sie den Testknopf auf der oberen Abdeckung mindestens 5 Sekunden lang (oder bis das Gerät einen Ton von sich gibt), um den Stille-Modus zu aktivieren. Der Alarm geht für ca. 10 Minuten in den Still-Modus über.

Der Rauchalarm wird nach ca. 10 Minuten automatisch zurückgesetzt. Wenn nach dieser Zeit immer noch Verbrennungspartikel bzw. Rauch vorhanden sind, wird der Rauchalarm erneut ausgelöst.

Der Still-Modus kann wiederholt werden, bis die Luft rein ist.

Wenn sich der Rauchmelder in der Nähe einer Kochstelle befindet, können Verbrennungspartikel beim Kochen den Alarm auslösen, die Verwendung eines Gebläses an einer Dunstabzugshaube, das nach außen entlüftet (ohne Umluft), trägt dazu bei, diese brennbaren Partikel aus der Küche zu entfernen. Daher ist der Still-Modus in einem Küchenbereich oder anderen Bereichen, die für lästige Alarme anfällig sind, äußerst nützlich.

ACHTUNG: Bevor Sie den Still-Modus aktivieren, müssen Sie die Rauchquelle identifizieren und sich vergewissern, dass Sie sich in einer sicheren Lage befinden.

GEFAHR: Wenn der Melder ständig und nicht aufgrund eines Tests Alarmimpulse abgibt, erkennt das Gerät Rauch. IM FALLE EINER AUSLÖSUNG DES ALARMS WIRD IHRE SOFORTIGE AUFMERKSAMKEIT UND AKTION ERFORDERT.

Fehlersuche und Fehlerbehebung

Problem: Rauchwarnmelder gibt beim Testen keinen Ton ab.

Lösung: Tauschen Sie ihn gegen einen anderen Rauchwarnmelder aus, dies ist erforderlich.

Problem: Der Rauchwarnmelder gibt jede 40 Sekunden einen Piepton ab und die rote LED blinkt auf.

Lösung: Tauschen Sie ihn gegen einen anderen Rauchwarnmelder aus, dies ist erforderlich.

Problem: Der Rauchwarnmelder gibt jede 40 Sekunden einen Piepton ab und und die LED blinkt jede 56 Sekunden ein Mal auf. (Der Rauchwarnmelder gelangt in den Fehler-Modus)

Lösung: Sauberer Rauch. Siehe unter Abschnitt > Wartung und Reinigung.Wenn das Problem anhält, tauschen Sie das Gerät gegen einen neuen Rauchwarnmelder aus.

Problem: Der Rauchwarnmelder löst unerwünschte unregelmäßige Alarme aus oder wenn Hausbewohner gerade kochen, sich duschen, usw

Lösung: Drücken Sie den Test-Knopf, um den Alarm zu stillen. Sauberer Rauch. Siehe unter Abschnitt Wartung und Reinigung. Bringen Sie den Rauchwarnmelder evtl. an einen anderen Ort und drücken Sie auf den Test-Knopf.

Problem: Der Alarm hört sich nicht mehr wie üblich an.

Lösung: Tauschen Sie ihn gegen einen anderen Rauchwarnmelder aus, dies ist erforderlich.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

EAR (WEEE): DE25841852
LUCID VerpackG: DE5562476395648
GRS (UBA-Register) Nr.: 21003466

Art.-Nr. 21197

Instalaltionsempfehlungen und Auswahl Installationsort

Installation

Der Rauchwarnmelder sollte in jedem Raum (mit Ausnahme des Badezimmers und der Küche) und in jedem anderen Bereich der Wohnung installiert werden. Dadurch stellen Sie sicher, dass die Personen in der Wohnung den Alarm hören und darauf reagieren können. Für einen minimalen Schutz sollten Sie einen Rauchwarnmelder im Flur zwischen den Wohn- und Schlafbereichen anbringen. Installieren Sie das Gerät möglichst in der Nähe der Wohnbereiche und stellen Sie sicher, dass der Alarm in den Schlafzimmern hörbar ist.

Empfehlung für eine typische einstöckige Wohnung

Installieren Sie einen Rauchwarnmelder an der Decke jedes Schlafzimmers und im Flur vor jedem separaten Schlafbereich. Wenn der Flur eines Schlafzimmerbereichs mehr als 9 m lang ist, installieren Sie an jedem Ende einen Rauchwarnmelder. Wenn ein Kellergeschoss vorhanden ist: Installieren Sie einen Rauchwarnmelder an der Kellerdecke am unteren Ende des Treppenhauses.

Empfehlung für ein typisches mehrstöckiges Wohnhaus

Installieren Sie einen Rauchwarnmelder an der Decke jedes Schlafzimmers und im Flur vor jedem separaten Schlafbereich. Wenn der Flur eines Schlafzimmerbereichs mehr als 9 m lang ist, installieren Sie an jedem Ende einen Rauchwarnmelder. Installieren Sie einen Rauchwarnmelder oben in einem Treppenhaus vom ersten bis zum zweiten Stock.

Installieren Sie an den folgenden Stellen keine Rauchwarnmelder

1. In der Nähe von Geräten oder Bereichen wo normale Verbrennungen regelmäßig auftreten (Küchen, in der Nähe von Öfen, Warmwasserbereitern), verwenden Sie für diese Bereiche spezielle Rauchwarnmelder.
2. In Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit, wie Badezimmer oder in der Nähe von Geschirrspülern oder Waschmaschinen. Installieren Sie den Rauchwarnmelder mindestens 3 m von diesen Bereichen entfernt.
3. In der Nähe von Abluft oder Heiz- und Kühlventilen. Mindestens 90 cm von diesen Bereichen entfernt einrichten. An diesen Orten könnte die Luft den Rauch wegblasen und somit verhindern, dass ein Rauchwarnmelder ausgelöst wird.
4. In Räumen, in denen die Temperaturen unter 0°C fallen oder über 40°C steigen können, oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 93%. Diese Bedingungen verkürzen die Lebensdauer der Batterie oder führen zu einem Fehlalarm.
5. In extrem staubigen, schmutzigen oder von Insekten befallenen Bereichen können Einflusspartikel den Betrieb des Rauchwarnmelders stören.

Wo befindet sich der beste Installationsort?

– Zuerst müssen Sie einen Rauchwarnmelder im Schlafzimmer und auf dem Flur installieren. Bei mehreren Schlafzimmern müssen Sie in jedem Schlafzimmer einen Alarm installieren.

– Installieren Sie ihn im Treppenhaus und in jedem Stockwerk.

– Rauch, Hitze und brennende Gegenstände breiten sich horizontal aus, nachdem sie zur Decke aufgestiegen sind, also installieren Sie den Rauchwarnmelder in der Mitte der Decke eines Hauses, das über eine normale Struktur verfügt.

– Wenn der Alarm aus irgendeinem Grund nicht in der Mitte der Decke installiert werden kann, sollte der Abstand zur Deckenecke mehr als 50 cm betragen. (Siehe Bild 1).

– Wenn die Länge des Zimmers oder des Flurs mehr als 9 m beträgt, müssen Sie mehrere Rauchwarnmelder m Flur installieren.

– Rauchwarnmelder in Räumen mit einer horizontalen Deckenneigung von mehr als 1 m in 8 m Höhe sind an der hohen Seite des Raumes zu installieren. Installieren Sie einen Rauchwarnmelder an einer schrägen, spitzen oder kathedralenartigen Decke, in dem Sie einen Abstand von 50 cm und 150 cm bis zum höchsten Punkt der Decke halten. (Siehe Bild 2).

– Für einen einstöckigen und mehrstöckigen Wohnort (Siehe Bild 3)

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

EAR (WEEE): DE25841852
LUCID VerpackG: DE5562476395648
GRS (UBA-Register) Nr.: 21003466

Art.-Nr. 21197

Installationsort festlegen

Bild 1

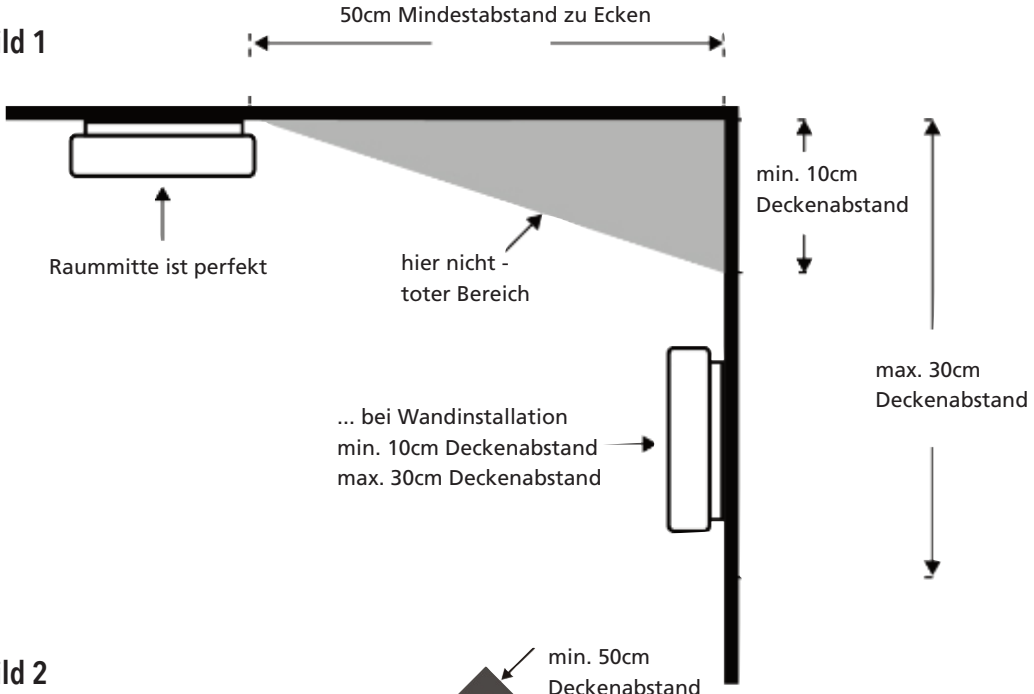
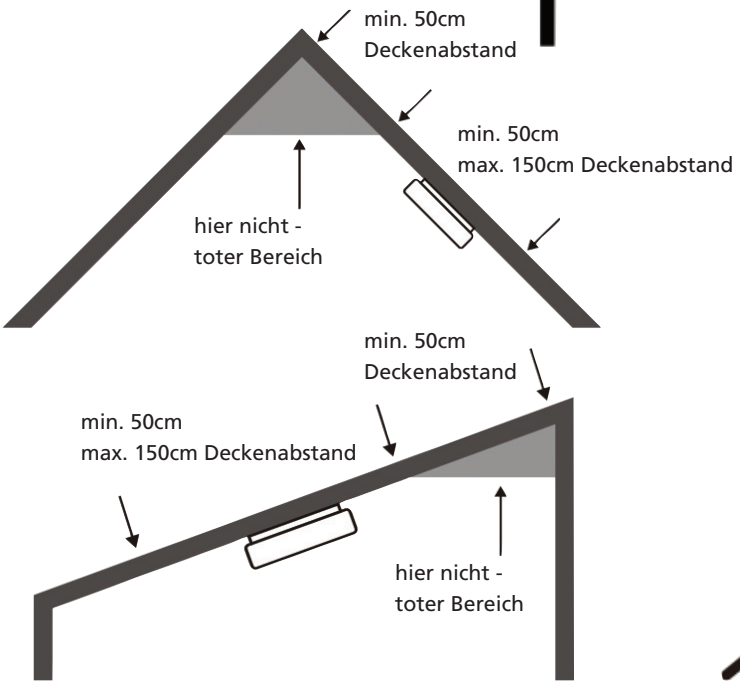
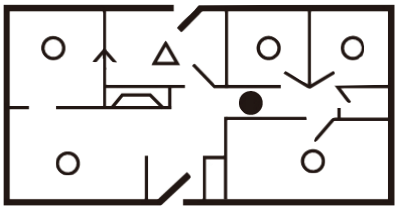


Bild 2



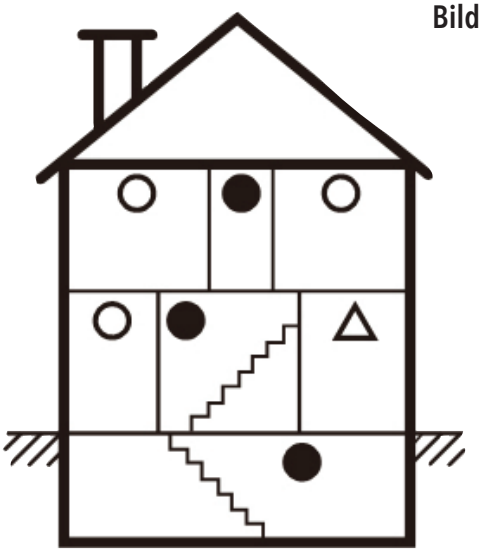
Einstöckige Installation



● minimaler Schutz
○ maximaler Schutz
△ evtl. Ionisations RM Küche

Mehrstöckige Installation

Bild 3



Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

EAR (WEEE): DE25841852
LUCID VerpackG: DE5562476395648
GRS (UBA-Register) Nr.: 21003466

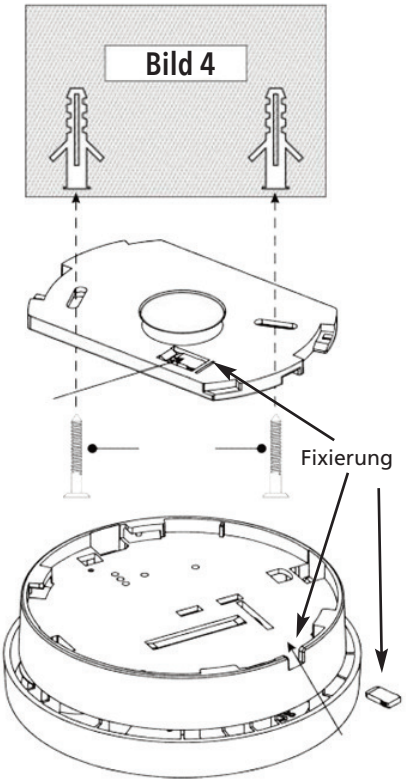
Art.-Nr. 21197

Installationsschritte (siehe Bild 4)

- Entfernen Sie den Fixierung der Montageplatte (verwenden Sie dazu ggf. einen Schraubendreher);
- Setzen Sie die Halterung an den gewünschten Installationsort und markieren Sie die Installationslöcher an der Wand mit einem Bleistift.
- Bohren Sie mit einem für den Untergrund geeigneten Bohrer zwei Installationslöcher mit einem Durchmesser von 5 mm.
- Schlagen Sie die beiden Kunststoffdübel mit einem Hammer in die Löcher.
- Setzen Sie die Schrauben in die Halterung ein und ziehen Sie sie fest in die Kunststoffdübel ein.
- Rauchwarnmelder auf die Halterung montieren und den Körper des Geräts im Uhrzeigersinn drehen, bis er gut in der Halterung liegt.
- Stecken Sie den Fixierung in das Loch zwischen der Montageplatte und dem Rauchwarnmelder um Ihr Gerät zu fixieren. Gerät einschalten!
- Drücken Sie den Knopf um einen Test durchzuführen. Wenn kein Ton ertönt, ersetzen Sie das Gerät bitte durch einen neuen Rauchwarnmelder.

Wenn Sie Fragen zur Installation haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

WARNUNG: Um Verletzungen zu vermeiden, muss dieses Gerät gemäß den Installationsanweisungen sicher an der Decke befestigt werden.



Wartung / Reinigung & Reparatur

Wartung und Reinigung

Zusätzlich zu den wöchentlichen Tests muss der Rauchwarnmelder regelmäßig gereinigt werden, um Staub, Schmutz und Ablagerungen zu entfernen. Der Rauchwarnmelder muss mindestens einmal im Monat gereinigt werden.

Saugen Sie alle Seiten des Rauchwarnmelders mit einem Staubsauger und einer an den Staubsauger befestigten weichen Bürste ab. Stellen Sie sicher, dass alle Öffnungen sauber sind. Reinigen Sie die Abdeckung des Rauchwarnmelders mit einem feuchten Tuch.

Dieser Rauchwarnmelder ist mi einer Überwachung für niedrigen Batteriespannung ausgestattet. Wenn die Batteriespannung zu niedrig ist, gibt der Rauchwarnmelder ca. alle 40 Sekunden einen Piepton ab und gleichzeitig blinkt auch die rote LED mindestens 30 Tage lang auf. Ersetzen Sie ihn dann durch einen neuen Rauchwarnmelder.

WICHTIG: Versuchen Sie nicht, den Deckel zu entfernen, um das Innere zu reinigen. Dies ist untersagt!

Reparatur

Versuchen Sie NICHT, den Rauchwarnmelder zu reparieren. Dies ist untersagt!

Wenn der Rauchwarnmelder nicht ordnungsgemäß funktioniert ersetzen Sie ihn sofort durch einen vergleichbaren Rauchwarnmelder.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

EAR (WEEE): DE25841852
LUCID VerpackG: DE5562476395648
GRS (UBA-Register) Nr.: 21003466

Art.-Nr. 21197

Brandschutz üben!

Wenn der Rauchwarnmelder ständig Alarme von sich gibt und Sie den Testknopf nicht gedrückt haben, warnt er vor einer gefährlichen Situation. Dann ist Ihre sofortige Reaktion notwendig. Bitte bereiten Sie sich auf solche Ereignisse vor, indem Sie mit allen Hausbewohnern Fluchtpläne für die Familie oder Mehrfamilienhäuser entwickeln und diese regelmäßig üben.

1. Setzen Sie alle dem Geräusch eines Rauchwarnmelders aus und erklären Sie, was das Geräusch bedeutet.
2. Legen Sie von jedem Raum zwei Ausgänge und von jedem Ausgang einen Fluchtweg nach außen fest.
3. Bringen Sie allen Hausbewohnern bei, die Türen zu berühren, bevor sie sie öffnen. Weisen Sie sie an, die Tür nicht zu öffnen und einen alternativen Ausgang zu benutzen, wenn die Tür heiß ist.
4. Zeigen Sie den Hausbewohnern, wie man auf dem Boden kriechen muss, um sich unter gefährlichem Rauch, Dämpfen und Gasen (steigen meist nach oben) aufzuhalten.
5. Legen Sie einen sicheren Treffpunkt für alle Mitglieder außerhalb des Gebäudes fest.

Was ist im Brandfall zu tun?

1. Geraten Sie nicht in Panik und bleiben Sie ruhig. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Situation.
2. Verlassen Sie das Gebäude so schnell wie möglich. Berühren Sie vor dem Öffnen die Türen, um zu spüren, ob diese heiß sind. Benutzen Sie bei Bedarf einen alternativen Ausgang.
   Kriechen Sie den Boden entlang und stoppern Sie NICHT, um Sachen zu suchen bzw. mitzunehmen.
3. Treffen Sie sich an einem vorher vereinbarten Treffpunkt außerhalb des Gebäudes.
4. Rufen Sie die Feuerwehr außerhalb des Gebäudes an.
5. Gehen Sie nicht in ein brennendes Gebäude zurück. Warten Sie auf die Ankunft der Feuerwehr.

Hinweis: Diese Richtlinien werden Ihnen im Falle eines Brandes helfen, aber um die Möglichkeit der sicheren Flucht zu erhöhen, üben Sie bitte diese Brandschutzregeln (auch mit Ihren Kindern) und
vermeiden Sie gefährliche Situationen.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung durch
ChiliTec GmbH, Bäckerberg 12, 38165 Lehre

EAR (WEEE): DE25841852
LUCID VerpackG: DE5562476395648
GRS (UBA-Register) Nr.: 21003466